

und nur der gleichmäßige Schritt unseres Wanderers knistert im welken Laub, das noch vom vorigen Herbst den Boden bedeckt. Jetzt raschelt's im Gebüsch. Ein aufgeschrecktes Reh streckt das kluge Köpfchen mit den unschuldigen Augen vor und verschwindet im Augenblick wieder hinter den Büschen. Herr Amadäus hat nichts davon bemerkt. In sich versunken, schreitet er zwischen den prächtigen Büchen fort, die ihre glatten freien Aeste mit dem frischgrünen Laub schattig über ihn breiten. Nachsinnend wiegt er zuweilen das Haupt hin und her und macht mit den Händen lebhaftere Bewegungen dazu.

Plötzlich besinnt er sich, bleibt stehen, wirft einen Blick auf seine Uhr und stutzt.

„Schon halb ein Uhr! Verwünscht! Die Riecke wird wieder rumoren!“

Der gute Doctor machte immer längere Schritte und kam auch bald zum Wäldchen hinaus und auf den Wiesenpfad, an dessen Ende das Häuschen mit den grünen Fensterläden stand.

IV.

Grübeleien im Doctor-Häuschen.

„Schon bald ein Uhr und ich sehe noch immer nichts!“ murmelte die Riecke vor sich hin. Sie stand